



Regionaljournal Steiermark



Nebengebäude in St. Nikolai im SölktaI abgebrannt

Samstagfrüh gerieten zwei Nebengebäude eines landwirtschaftlichen Anwesens in St. Nikolai im SölktaI aus bislang unbekannter Ursache in Vollbrand. Sie brannten zur Gänze nieder. Verletzt wurde niemand.

Gegen 05.45 Uhr dürfte es Zeugenangaben zufolge zum Brand beim landwirtschaftlichen Anwesen in der Ortschaft St. Nikolai im SölktaI gekommen sein. Knapp 100 Einsatzkräfte aller 13 Feuerwehren des Abschnitts Gröbming standen daraufhin im Großeinsatz, nachdem ein als Garage genutztes Stallgebäude sowie ein weiteres Nebengebäude in Vollbrand geraten waren. Die Besitzer der Objekte befanden sich zum Zeitpunkt des Brandes im daneben befindlichen Wohnhaus. Dieses blieb dank des raschen und intensiven Löscheinsatzes der alarmierten Feuerwehren vom Feuer verschont. Die beiden Nebengebäude brannten jedoch samt den darin befindlichen Fahrzeugen zur Gänze nieder. Weder Menschen noch Tiere wurden durch diesen Brand verletzt.

Die Höhe des entstandenen Sachschadens steht bislang noch nicht fest. Auch die Brandursache ist Gegenstand weiterer Ermittlungen von Brandermittlern aus dem Bezirk Liezen sowie dem Landeskriminalamt (LKA) Steiermark. Die Brandursachenermittlung wird in den kommenden Tagen erfolgen.

